

698/2019: Indikatoren-gestütztes Verfahren zur Qualitätsprüfung und -darstellung - Anwenderschulung



Zielgruppe

Verantwortliche Pflegefachkräfte in stationären Pflegeeinrichtungen

ReferentInnen

Ilona Riebe Lehrerin für Pflege, Trainerin/Coach

Termine

22.10.2019

Leitung / Organisation

Ulrike Kaiser /

Kursgebühren

140 €

Uhrzeit

09:00 - 16:15 Uhr

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter www.diakademie.de

Kursgebühren für Mitglieder

105 €

Ort

Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung e.V.
im Haus der Diakonie
Paulsenstr. 55-56
12163 Berlin

Informationen

Tel.: 030 - 82097 117

Bemerkungen zu den Kosten

Der Mitgliedspreis gilt aufgrund einer Kooperation sowohl für Mitglieder der Diakademie als auch für Mitglieder des EVAP.

Beschreibung

Im Herbst 2019 startet die Umsetzung des neuen indikatoren-gestützten Verfahrens für die Qualitätsprüfungen und -darstellung gem. § 113b SGB XI. Die Einrichtungen erfassen regelmäßig den pflegerischen Zustand ihrer Bewohner als Basis der Qualitätsbeurteilung anhand von Indikatoren. Diese Ergebnisse werden extern durch eine Datenauswertungsstelle auf Plausibilität geprüft und sind zukünftig neben den externen Qualitätsprüfungen ein Teil der Qualitätsbeurteilung stationärer Pflegeeinrichtungen.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden kennen den Indikatorenansatz und sind in der Lage die Ergebniserfassung durchzuführen.

Schwerpunkte

- Einführung in das indikatoren-gestützte Verfahren
- Indikatoren zur Beurteilung der Ergebnisqualität
- Instrument zur Ergebniserfassung - Erhebungsbogen
- Simulation einer Erhebung mittels Fallbeispiel
- Auswertung
- Fragen der Teilnehmenden

Registrierung beruflich Pflegender:

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte.

Info und Anmeldung: www.regbp.de

Zugangsvoraussetzungen

Bemerkungen

Bei Inanspruchnahme von Bildungsurlaub bitte 12 Wochen vor Kursbeginn die Diakademie per Telefon oder per Mail informieren!

Wir bitten Sie, nur 3 Teilnehmer*innen pro Einrichtung für den Kurs anzumelden. Die Dozentin ist ausgebildete Landesmultiplikatorin für diese Fortbildung.